

Göttscheider Besprechung im Ratssaal

Im Rahmen der Göttscheider Besprechung besuchten Schülerinnen und Schüler der Ritter-Göttscheid-Grundschule Neunkirchen-Seelscheid die Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Guido Vierkötter im Ratssaal des Rathauses. Im Mittelpunkt des Termins stand ein Austausch über die Schule, die Gemeinde und die Anliegen der Kinder.

Die Schülerinnen und Schüler stellten zahlreiche Fragen und brachten eigene Vorschläge ein. Zu den Wünschen für den Schulhof zählten unter anderem ein Schachbrett, zusätzliche Spiel- und Fahrgeräte sowie größere Trampoline. Daneben sprachen die Kinder auch sachliche Themen an, etwa den Zustand der Schultoiletten, den Stromverbrauch der Schule und Maßnahmen zum Umweltschutz. Weitere Fragen betrafen die Arbeit der Gemeindeverwaltung. Die Kinder

erkundigten sich nach der Zahl der Mitarbeitenden im Rathaus, nach Entscheidungsabläufen und nach der Verwendung öffentlicher Mittel. Auch der Ausbau der Fahrradwege in der Gemeinde wurde thematisiert. Darüber hinaus richteten die Schülerinnen und Schüler persönliche Fragen an den Bürgermeister. Sie wollten unter anderem wissen, aus welchen Gründen Guido Vierkötter das Amt angetreten hat, welche Anforderungen damit verbunden sind und welche Verbesserungen er sich für die Gemeinde vorstellt. Außerdem fragten sie, wie ihre Vorschläge weiterverfolgt und in Entscheidungen einbezogen werden. Bürgermeister Guido Vierkötter beantwortete die Fragen ausführlich. Zum Abschluss lud er die Schule zu einem weiteren Besuch im nächsten Schuljahr ein.



Ende: Der Bürgermeister informiert

RATHAUS-INFORMATIONEN

Öffnungszeiten Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir sind zu den regulären Öffnungszeiten persönlich für Sie da. Gerne können Sie uns alternativ auch per E-Mail oder telefonisch erreichen. Für die Bürgerbüros in Neunkirchen und Seelscheid haben Sie die Möglichkeit, Termine **online** zu vereinbaren: www.nk-se.de/buergerservice/termine-online-buchen/. Für alle anderen Bereiche kann die Terminvereinbarung direkt mit dem/der zuständigen Mitarbeiter*in erfolgen. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter

www.nk-se.de/buergerservice/virtuelles-rathaus/anliegen-a-z/ oder sie können bei Bedarf auch telefonisch, bzw. per E-Mail erfragt werden:
Tel: 02247 303-0
E-Mail: gemeinde@neunkirchen-seelscheid.de
Sie wollen nichts Aktuelles aus dem Rathaus mehr verpassen? Dann empfehlen wir Ihnen, unseren Newsletter zu abonnieren. Diesen finden Sie ganz einfach unter Bürgerservice -> Newsletter abonnieren. Es erscheint eine Anmelde-
maske, in welcher Sie dann Ihre

E-Mail angeben und die gewünschten Themen auswählen können, über die Sie regelmäßig informiert werden möchten.

Außerdem können Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram: @neunkirchenseelscheid; Facebook: <https://www.facebook.com/nkse.de>) finden, auf denen wir Sie stets mit den wichtigsten Informationen aus der Gemeindeverwaltung Neunkirchen-Seelscheid versorgen.

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag, 08.30 - 12.00 Uhr und

14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 08.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Freitag, 08.30 - 12.00 Uhr, Bürgerbüro bereits ab 07.00 Uhr geöffnet

Hausanschrift:

Hauptstraße 78,
53819 Neunkirchen-Seelscheid
Telefon: 0 22 47 / 303-0;
Telefax: 0 22 47 / 303-114
E-mail: gemeinde@neunkirchen-seelscheid.de
Web: www.nk-se.de

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

Öffnungszeiten der Bücherei in Neunkirchen, Schulstraße 1 (Tel.: 02247/ 8771):

Dienstag: 15.00 - 18.00; Mittwoch: 09.00 - 14.00; Donnerstag: 14.00

- 18.00

Freitag: 14.00 - 19.00; Samstag: 10.00 - 13.00

Buecherei-neunkirchen@einrg-nks.de

Öffnungszeiten der Bücherei in Seelscheid, Driescher Str. 2 (Tel.: 02247/69900):

Montag: 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00; Dienstag: 14.00 - 16.00;

Mittwoch: 15.00 - 18.00; Freitag: 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00.

Buecherei-seelscheid@einrg-nks.de

Ausweis- und Reisedokumente frühzeitig vor der nächsten Urlaubsreise prüfen!

Für Kinder unter 12 Jahren sind bei Auslandsreisen seit dem 1. Januar 2024 ein Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Der Kinderreisepass wird nicht mehr ausgestellt. Bereits vorhandene Ausweisdokumente bleiben bis zum Ablaufdatum gültig, vorausgesetzt, das Kind ist auf dem Foto noch eindeutig erkennbar. Für die Beantragung neuer Dokumente ist die persönliche Vorsprache des Kindes notwendig. Bei der erstmaligen Ausstellung wird außerdem die Geburtsurkunde benötigt.

Bitte beachten Sie: Seit dem 1. Mai 2025 dürfen für Ausweisdokumente ausschließlich digitale Lichtbilder verwendet werden. Aktuell beträgt die Bearbeitungszeit für Personalausweise etwa zwei bis drei Wochen. Bei Reisepässen kann die Herstellung, abhängig von der Auslastung der Bundesdruckerei, bis zu sechs Wochen in Anspruch nehmen.

Informationen zu Gebühren und Kosten finden Sie auf der Internetseite des Bundesministeriums des Innern und für Heimat unter dem Menüpunkt „Ausweise und Pässe“. Sollte ein Reisepass kurzfristig benötigt werden, besteht die Möglichkeit, einen Express-Reisepass zu beantragen. Dieser ist in der Regel innerhalb von drei Werktagen verfügbar. Alternativ kann ein vorläufiger Reisepass ausgestellt werden. Bitte beachten Sie jedoch, dass dieser nicht von allen Staaten als Einreisedokument anerkannt wird. Aktuelle Einreisebestimmungen finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter „Sicher Reisen“. Bei Fragen hilft Ihnen das Team des Bürgerbüros gerne weiter. Die Kontaktinformationen finden Sie unter <https://www.nk-se.de/rathaus-service/oeffnungszeiten/verwaltung/buergerbuero-neunkirchen>

Online-Termine im Sozialbereich ab 6. Juli buchbar

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid erweitert digitales Serviceangebot

Ab dem 6. Juli 2026 können Bürgerinnen und Bürger auch im Sozialbereich der Gemeindeverwaltung Neunkirchen-Seelscheid ihre Termine bequem online buchen. Die Möglichkeit zur Online-Terminvergabe steht damit künftig für die Bereiche SGB

XII, Asyl, Wohngeld sowie Bildung und Teilhabe zur Verfügung. Die Online-Terminbuchung ist in anderen Abteilungen der Gemeindeverwaltung bereits erfolgreich im Einsatz. Mit der Erweiterung auf den Sozialbereich setzt die Gemein-

de ihren eingeschlagenen Weg der Verwaltungsmodernisierung konsequent fort und erleichtert den Zugang zu wichtigen sozialen Dienstleistungen. Termine können unter termine.neunkirchen-seelscheid.de gebucht werden.

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid freut sich, mit diesem Schritt den Bürgerinnen und Bürgern einen weiteren digitalen Verwaltungsservice anzubieten und Behördengänge noch unkomplizierter zu gestalten.

Jugendeinrichtungen der Gemeinde

Jugendtreff Seelscheid
Breite Straße 26
(im Untergeschoss der Schulaula)
Telefon: 0 22 47 / 900 25 80
OT-Neunkirchen@t-onlinede
Öffnungszeiten: Montag 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag geschlossen
Sonntag 10.00 - 14.00 Uhr (jeden 2. u. 4. Sonntag)

Jugendzentrum Neunkirchen
Ohlenhohnstr. 21
(Ortsteil Neunkirchen)
Telefon: 0 22 47 / 75 74 00
OT-Neunkirchen@t-onlinede
Öffnungszeiten: Montag 13.00 - 18.30 Uhr
Dienstag 13.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13.00 - 18.30 Uhr
Freitag 13.00 - 18.30 Uhr
Sonntag geschlossen

Online-Terminbuchung für die Bauberatung

Seit dem 1. April 2026 können Bürgerinnen und Bürger ihre Termine für die Bauberatung der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid ganz bequem online buchen. Ob Bauantrag, Bauvorhaben oder Grundstücksfragen - mit wenigen Klicks sichern Sie sich Ihren persönlichen Beratungstermin.

Jetzt Termin vereinbaren: termine.neunkirchen-seelscheid.de
So einfach geht's: Link öffnen, Bereich „Bauberatung“ auswählen und passenden Termin reservieren - schnell, unkompliziert und rund um die Uhr.

Wohngeld jetzt auch online beantragen

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bietet digitale Antragsstellung ab sofort an

Wer Anspruch auf Wohngeld hat, kann seinen Antrag ab sofort bequem und papierlos online stellen. Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid ermöglicht die digitale Beantragung sämtlicher Wohngeldleistungen über das Bürgerportal der Gemeinde. Ob Erstantrag, Weiterleistung oder Änderungsmitteilung: Alle gängigen Antragstypen stehen nun digital zur Verfügung. Dies gilt sowohl für den Mietzuschuss als auch für den Lastenzuschuss. Folgende Online-Formulare stehen bereit:

- Erstantrag Mietzuschuss und Lastenzuschuss
- Weiterleistungsantrag Mietzuschuss und Lastenzuschuss
- Erhöhungsantrag Mietzuschuss und Lastenzuschuss
- Änderungsmitteilungen für Mietzuschuss und Lastenzuschuss

Die Links zu den einzelnen Online-Formularen sind auf der Website der Gemeinde unter www.nk-se.de/bildung-soziales/wohngeld-1 zu finden. Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid freut sich, mit diesem Angebot den Bürgerinnen und Bürgern einen weiteren digitalen Verwaltungsservice zur Verfügung zu stellen und so Wege zum Rathaus zu sparen.

Tipps vom Kreisgesundheitsamt: Richtiger Sonnenschutz

Richtiger Sonnenschutz! - Eine Meldung des Rhein-Sieg-Kreises

Der internationale Tag des Sonnenschutzes am 21. Juni ist ein guter Anlass, um auf die konsequente und richtige Anwendung von Sonnenschutz hinzuweisen. „Unsere Haut ist durch die Folgen des Klimawandels einer größeren Belastung ausgesetzt. Neben der höheren Anzahl an Sonnenstunden im Jahr steigt auch die Stärke der UV-Strahlung.“ erläutert Dr. Rainer Meilicke, Leiter des Kreisgesundheitsamtes. „Daher wird das Thema Sonnenschutz immer wichtiger. Insbesondere Babys und Kleinkinder müssen vor der schädlichen Sonneneinstrahlung geschützt werden.“

Wie schützt man sich richtig?

Ein Muss sind Kopfbedeckungen wie Hut, Kappe oder Tuch, optimal mit großem Schirm, der Gesicht und Nacken ausreichend abdeckt. Spezielle Sunblocker und Sonnencremes mit hohem Lichtschutzfaktor schützen Hände, Gesicht und Körper. Hierzu kann man sich individuell in Apotheken oder Drogeriemärkten beraten lassen. T-Shirts oder Hemden

sollten sonnendicht und nicht zu eng, mit möglichst langen Ärmeln sein; Hosen am besten lang und weit geschnitten. Eine Sonnenbrille mit UV-Filter verhindert Entzündungen in den Augen.

„Auch ohne Sonnenbrand kann die UV-Strahlung der Haut schaden“, warnt Dr. Rainer Meilicke. „Deshalb sind UVA- und UVB - Lichtschutz sowie angemessene Kleidung in der sommerlichen Jahreszeit in jeder Lebensphase unverzichtbar!“

Während viele Erwachsene mit dem Sonnenschutz ihrer Kinder verantwortungsvoll umgehen, vernachlässigen sie den Schutz bei sich selbst. Wer jedoch seine Haut übermäßig lange und schutzlos der Sonne aussetzt, riskiert ein vorzeitiges Altern der Haut und auch erhebliche Gesundheitsgefährdungen wie chronische Hautschäden oder Hautkrebs. Das Kreisgesundheitsamt hat daher einige Tipps zum Aufenthalt in der Sonne zusammengestellt:

- Schatten und luftige, hautbedeckende Kleidung bieten besse-

ren Schutz als sich eingecremt der Sonne auszusetzen!

- Gewöhnen Sie Ihre Haut langsam an längere Sonneneinstrahlung und vermeiden Sie die intensive Mittagssonne von 11 Uhr bis 15 Uhr!
- Schützen Sie sich mit passender Kleidung und Kopfbedeckung und Ihre Augen mit einer geeigneten Sonnenbrille!
- Vermeiden Sie vor der Sonnenbestrahlung das Auftragen von Kosmetika, Deodorants oder Parfums, denn es besteht die Gefahr bleibender Pigmentierung!
- Fragen Sie bei Medikamenteneinnahme Ihre Ärztin/Ihren Arzt oder Ihre Apothekerin/Ihren Apotheker, da bestimmte Medikamente die Lichtempfindlichkeit erhöhen!
- Bleiben Sie bei empfindlicher und nicht lichtgewöhnter Haut ohne Sonnenschutz nicht länger als 5 bis 10 Minuten in der Sonne oder verwenden Sie ein

Ihrem Hauttyp entsprechendes Sonnenschutzmittel, das sie regelmäßig wiederholt auftragen!

- Verwenden Sie Sonnenschutzmittel mit UVA- und UVB-Filter! Denken Sie an regelmäßiges Nachcremen, insbesondere nach dem Baden oder Schwitzen!
- Nutzen Sie die maximale Verweildauer, ob mit oder ohne Lichtschutzmittel, nie völlig aus, um auch unsichtbare Hautschäden zu vermeiden!

Auch die Augen sollten vor UV-Strahlung geschützt werden. Der ungeschützte Blick in die Sonne kann schon nach kurzer Zeit die Netzhaut schädigen und bleibende Sehverluste hervorrufen. Daher sollte jeder und jede und vor allem Kinder geeignete Brillen mit einem UV-Schutz 400 tragen. Dieser Schutz muss auf den Gläsern stehen.

Mit den richtigen Sonnenschutzmaßnahmen kann die UV-Bestrahlung des eigenen Körpers geringgehalten werden und so Schäden der Haut effektiv entgegengewirkt werden

Auch Tiere vor Hitze schützen!

Eine Meldung des Rhein-Sieg-Kreises

Nicht nur Menschen auch Tiere leiden unter der Hitze im Sommer. Grundsätzlich leiden Tiere sogar unter der Hitze mehr als unter Kälte. Was können Halterinnen und Halter tun, um ihre Vierbeiner auch bei heißen Temperaturen gut zu pflegen? Vor allen Dingen brauchen sie ausreichend Wasser und Schatten! „Wasser, Schatten und das hygienische Reinhalten, zum Beispiel von Käfigen, sind das A und O in diesen heißen Tagen bei der Tierhaltung. Wir appellieren darum an alle Tierbesitzerinnen und Tierbesitzer, alles zu tun, dass immer ein schattiger Platz, eine Möglichkeit zur Abkühlung und

genügend Wasser zur Verfügung stehen, damit die Tiere vor der Hitze geschützt sind“, betont Silvia Berger, Leiterin der Abteilung Tiergesundheit des Kreisveterinär-amtes.

Tiere in Käfigen kann man mit einfachen Mitteln wie Sonnenschirmen oder dem Versetzen des Käfigs in den Schatten schnell und effektiv helfen. Grundsätzlich sollten alle Tierhalterinnen und Tierhalter immer beachten, dass die Sonne im Laufe des Tages wandert und ein morgens noch schattiger Platz mittags in der prallen Sonne stehen kann.

Auch bei einem nur kurzen Einkauf, kann das Auto je nach Außentem-

peratur für die darin zurückgelassenen Tiere schnell zur tödlichen Falle werden.

Eine tödliche Gefahr für alle Tiere sind Hitzeschläge. Zu den Warnzeichen gehören bei Hunden beispielsweise starkes Hecheln, Erbrechen, Durchfall, Taumeln oder Krämpfe, auch Bewusstlosigkeit. Erste-Hilfe-Maßnahmen sind der Wechsel in den Schatten, dem Tier langsam erst die Beine, dann den Körper mit feuchten Tüchern oder Decken kühlen und nur bei Bewusstsein Wasser anbieten. Dann sollte umgehend ein Tierarzt aufgesucht werden, denn es besteht Lebensgefahr.

„Auch Rinder, Pferde, Schafe - sie sollten unbedingt geschoren sein-, Ziegen oder andere Tiere auf der Weide brauchen ausreichende Schattenangebote und es muss jederzeit genügend, frisches Wasser bereitstehen“, appelliert Silvia Berger, Leiterin der Abteilung Tiergesundheit des Kreisveterinär-amtes an die Tierhalterinnen und Tierhalter. Bieten die Weiden keine ausreichenden natürlichen Schutzmöglichkeiten für alle Tiere, muss den Tieren eine künstliche Alternative geboten werden, wie zum Beispiel das Aufspannen eines Sonnensegels.

Kräuter-Ernte im Lesegarten: Urban Gardening in Seelscheid

„Ordentlich gewachsen sind die ehemals kleinen Setzlinge“, findet Hans-Peter Krieger vom VVS Seelscheid. „Es freut uns zu sehen, dass die Pflanzen im Hochbeet des Lesegartens so gut angegangen sind.“ Das Hochbeet vor der Familienbibliothek ist im Rahmen der Platzgestaltung als Urban Gardening-Idee geplant worden. Dahinter verbirgt sich der Gedanke unkonventionell Lebensmittel in bewohnten Gebieten anzubauen und zur Nachahmung anzuregen. Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Seelscheid hatte im vergangenen Jahr das neue Hochbeet im Lesegarten mit dem notwendigen Erdaufbau versehen und bepflanzt. Dann hieß es erst einmal abwarten. Nun wurde zum ersten Mal mit der Ernte begonnen. Schnittlauch, Liebstöckel und Rosmarin waren üppig gewachsen und erntereif. Die Besucher der Familienbibliothek freuten sich über eine Portion frische Kräuter. Am beliebtesten waren die Schnittlauch-Tütchen. „Das Maggiekraut,“ wie Liebstöckel auch genannt wird, wurde interessiert aufgenommen. Es ist nicht mehr häufig in den Gärten

vorhanden und weckte die Neugier. Alex Meinl und ihre Tochter Ann-Sophie waren freudig überrascht, als ihnen das kleine Kräuter-Geschenk angeboten wurde. „Da machen wir uns heute Abend direkt ein tolles Süppchen. Allein der Geruch der frischen Kräuter erinnert mich an einen Markttag“, so die Seelscheiderin. Familie Ulcyfer besucht regelmäßig die Bibliothek. „Wir genießen die familiäre Atmosphäre hier und dass unsere Kinder so ein tolles Angebot von Büchern, Tonies und Spielen haben. Da kann man einfach mal alles durchtesten. Der schöne Garten für alle hier ist noch ein weiterer Anziehungspunkt. Dass es heute noch eine Kräutergarnitur aus dem Lesegarten gibt, finden wir klasse!“, sagte der Familienvater. Im Jahresverlauf wird die Bücherei immer mal wieder kleine Erntetüten verteilen. Das Hochbeet steht allen Menschen in der Gemeinde zur Verfügung. Gerne dürfen sich hier in haushaltsüblichen Mengen unbehandelte Kräuter für den eigenen Küchenbedarf abgeschnitten werden. Das ist Urban Gardening.



Foto: Hans-Peter Krieger



Foto: Alex Meinl



Foto: Familie Ulcyfer

Gruppenangebot für getrennte Eltern:

Es sind noch Plätze frei! Eine Meldung des Rhein-Sieg-Kreises

Eine Trennung ist eine schwierige und emotionale Zeit, besonders, wenn Kinder beteiligt sind. Sorgen, Ängste und viele offene Fragen begleiten diesen Prozess.

Die Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises bietet nach den Sommerferien ein Gruppenangebot für getrennte Eltern an. Dieses soll Eltern in dieser schwierigen Lebensphase begleiten und ihnen wertvolle Hilfen an die Hand geben, mit denen sie die neue Situation besser bewältigen und andere Lösungsstrategien entwickeln können.

Ziel soll es auch sein, die Bedürfnisse und Gefühle der Kinder in den Blick zu nehmen, neue Handlungs- und Kommunikationsmöglichkeiten zu erarbeiten sowie sich mit anderen betroffenen Elternteilen auszutauschen.

Geplant sind fünf Treffen für je drei Stunden, bei denen die getrennten Elternteile eines Elternpaares aber nicht gemeinsam an einer Gruppe teilnehmen. Da die Module aufeinander aufbauen ist eine regelmäßige Teilnahme erforderlich.

Die Treffen sollen am 16.09.2026,

30.09.2026, 14.10.2026, 04.11.2026 und am 18.11.2026 jeweils von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises an der Mühlenstraße 49 in 53721 Siegburg stattfinden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Am Mittwoch, 2. September 2026, soll es eine Auftaktveranstaltung geben, an der auch nahestehende Personen der Teilnehmenden anwesend sein können. Diese findet von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Kreishaus in Siegburg, Raum Agger, statt. Auch hier ist die Teilnahme kostenlos.

Da noch Plätze frei sind, ist der Anmeldezeitraum verlängert worden: Interessierte können sich bis Dienstag, 30. Juni 2026, unter 02241 13-2710 oder fb.siegburg@rhein-sieg-kreis.de melden.

Bei einem Vorgespräch soll herausgefunden werden, ob dieser Kurs das richtige Angebot ist. Dann erfolgt die Zusage der Teilnahme.

Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an Eltern und Erziehungsberechtigte aus dem Rhein-Sieg-Kreis.

Newsletter und Social-Media Kanäle

Wussten Sie schon, dass wir auch einen Newsletter haben? Diesen können Sie ganz einfach über unsere Internetseite **kostenlos** abonnieren. Sie finden diese Funktion unter Bürgerservice -> Newsletter abonnieren. Es erscheint eine Anmeldemaske, in welcher Sie dann Ihre E-Mail angeben und die gewünschten Themen auswählen können über die Sie regel-

mäßig informiert werden möchten. Außerdem können Sie uns auch auf unseren Socialmedia-Kanälen, wie Instagram (neunkirchenseelscheid) und Facebook (Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid) finden, auf denen wir Sie ebenfalls stets mit den wichtigsten Informationen rund um die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid versorgen.

Öffnungszeiten Aquarena Schwimmhalle

Montag 13:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Dienstag 06:30 Uhr bis 07:45 Uhr sowie 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Mittwoch 06:30 Uhr bis 21:30 Uhr
Donnerstag 06:30 Uhr bis 08:00 Uhr sowie 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Freitag 6:30 Uhr bis 21:30 Uhr
Samstag 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonntag 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Hinweise: Kurzzeitige Teil- oder

Ganzsperrungen sind aufgrund von Kursen, Vereins- und Schwimmkursen möglich!

Montag bis Freitag: 19.00 - 21.30 Uhr Bahnenschwimmen; Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr Spielstunden für die ganze Familie

Nähere Informationen auf der Homepage der AQUARENA

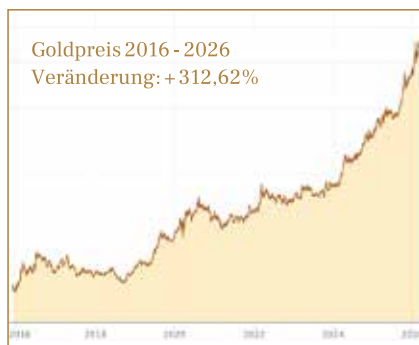


TRUMP lässt Edelmetalle explodieren: Höchster Gold- und Silberpreis aller Zeiten!!!



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 30 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Silber** hat sich innerhalb eines Jahres **mehr als verdoppelt**. **Gold und Silber** erhalten derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest der Welt um die Zoll- und Technologiestreit.

Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine. **Besonders durch die Angriffe der USA auf den Iran haben Gold und Silber einen neuen Höchstkurs erreicht.** Diese trugen dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.



Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.

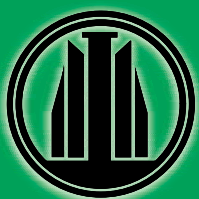
Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutter's Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr

Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Luxus-Uhren



Silberschmuck



Silberbesteck

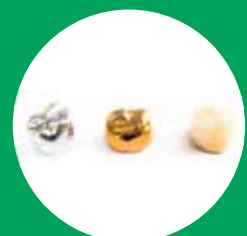


auch
Versilbertes

Münzen-Barren



Zahngold



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 1. Juli

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206 2857

Donnerstag, 2. Juli

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245 9110311

Freitag, 3. Juli

Valentin-Apotheke

Burgstraße 6, 53757 Sankt Augustin, 02241 314500

Samstag, 4. Juli

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Straße 5, 53804 Much, 02245 91650

Sonntag, 5. Juli

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206 7937

Montag, 6. Juli

Bergische Apotheke OHG

Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245 1498

Dienstag, 7. Juli

Markt-Apotheke

Adenauerplatz 3, 53773 Hennef, 02242 9354140

Mittwoch, 8. Juli

St. Georgs Apotheke

Oberdorfstraße 42, 53757 Sankt Augustin, 02241 50280

Donnerstag, 9. Juli

Heide-Apotheke

Pastor-Biesing-Straße 2B, 53797 Lohmar, 02246 913650

Freitag, 10. Juli

Burg-Apotheke

Burgstraße 20, 53757 Sankt Augustin, 02241 312623

Samstag, 11. Juli

Hubertus-Apotheke

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246 3636

Sonntag, 12. Juli

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206 2857

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Not- und Bereitschaftsdienste

Allgemeine Notdienste

Polizei-Notruf: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

116 117

Notruf Vergiftungsfälle:

0228/192 40

Opfer-Notruf: 116 006

Not- u. Bereitschaftsdienste der Gemeinde

Rufbereitschaft

Wasser und Abwasser:

0800 / 77 666 55

Rufbereitschaft für alle

kommunalen Liegenschaften:

0151 / 12500206

Rat- und Hilfe

Der Lotsenpunkt

Das Team des Lotsenpunktes unterstützt und begleitet Sie in schwierigen Lebenslagen (Geldsorgen, Erziehungsprobleme, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder Antragstellungen usw.).

Die Gespräche sind vertraulich und kostenfrei. Der Lotsenpunkt steht Hil-

fesuchenden aus Much, Ruppichteroth und Neunkirchen-Seelscheid zur Verfügung.

Beratungszeiten:

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15 - 17 Uhr

Klosterstraße 8 (Pfarrheim),

53804 Much

Tel.: 02245 / 44 18

<https://www.kath-kirchen-much.de>

Schuldnerberatung

Siegburg:

Tel. 02241 177816

Krebsinformationsdienst:

0800 420 30 40,

www.krebsinformationsdienst.de

Neubürgerbeauftragter

des Rhein-Sieg-Kreises:

02241/13-0

Behindertenbeauftragte

Neunkirchen-Seelscheid:

02247 303 105

Tierärztlicher Ringnotdienst

Rhein-Sieg

[https://tierarzt-notdienst-](https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de)

[rhein-sieg-kreis.de](https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de)

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Hilfetelefon
Schwangere in Not **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **0800 12 39 900**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

Bundesjugendspiele am Antoniuskolleg

Sportlicher Einsatz und Teamgeist - jedes Jahr aufs Neue

Am Mittwoch, 10. Juni, verwandelte sich das Sportgelände in Neunkirchen-Seelscheid erneut in den Mittelpunkt sportlicher Aktivitäten. Bei besten Bedingungen traten die Schüler*innen des Antoniuskollegs zu den diesjährigen Bundesjugendspielen an und zeigten dabei großen Einsatzwillen, Fairness und gegenseitige Unterstützung. Die Organisation lag wie gewohnt in den Händen der Fachschaft Sport, die für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Am Vormittag standen die Jahrgangsstufen 5 bis 9 im Mittelpunkt. In den klassischen leichtathletischen Disziplinen Sprint, Weitsprung und Wurf konnten die Schüler*innen ihr sportliches Können unter Beweis

SEIT 24 JAHREN IN DER FUßGÄNGERZONE

SOFORT BARGELD ALTGOLD



Altgold Bruchgold Münzgold Zahngold Zuchtperlen

Schmuck Brillanten Platin Silber Uhren

Side Brilliant Juwelier | Kölner Str. 59, 53840 Troisdorf | Tel.: 02241 - 126 08 56 | Mobil: 0177 590 1111

stellen. Auf den 800-Meter-Lauf wurde in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen verzichtet. Stattdessen fand zum Abschluss eine Siegerehrung statt, bei der die jeweils drei erfolgreichsten Mädchen und Jungen jeder Jahrgangsstufe ausgezeichnet wurden. Für besondere Spannung sorgten die traditionellen 50-Meter-Pendelstaffeln. In jeder Klasse gingen jeweils acht Mädchen und acht Jungen gemeinsam an den Start. Besonders

erfolgreich waren dabei die Klassen 5b, 6a, 7e, 8a und 9d, die sich in ihren jeweiligen Jahrgangsstufen den ersten Platz sichern konnten. Am Nachmittag übernahmen die 10. Klassen sowie die Schüler*innen der Oberstufe das Geschehen auf dem Sportplatz. Neben Sprint- und Wurfwettbewerben sowie dem Kugelstoßen standen auch die beliebten 4x100-Meter-Staffeln auf dem Programm. Die Bundesjugendspiele boten ein-

mal mehr die Gelegenheit, sportliche Leistungen zu zeigen, persönliche Ziele zu erreichen und den Gemeinschaftssinn zu stärken. Zahlreiche Schüler*innen wuchsen über sich hinaus und wurden dabei von ihren Mitschüler*innen sowie den Lehrkräften unterstützt. Damit bleibt dieser Tag als gelungene Veranstaltung in Erinnerung, die den Wert von Bewegung, Leistungsbereitschaft und Teamgeist eindrucksvoll unterstrichen hat. (dh)



Zwischen den Disziplinen wird gespielt, gelacht, gegessen und gemeinsam eine gute Zeit verbracht.



Siegerehrung: Die besten drei Jungen und Mädchen der jeweiligen Stufe werden geehrt

RHEIN-SIEG-AKADEMIE-KUNSTKOLLEG gGmbH

private staatl. genehmigte Ersatzschulen

statt Schulgeld, sozialverträgliche Fördervereinsbeiträge

Kreative Gesamtschule, 5. - 10. Kl. u. Berufl. Gymnasium f. Gestaltung 11. - 13. Kl.

staatl. Abschlüsse: **Hauptschulreife, Mittlere Reife Fachabitur (schul. Teil), Abitur**

Lernstand+Abi: NRW-Spitze

Akademie-Vollzeitstudium Medien u. Design plus alternativ: Mode-, Foto-Film-, Illustrations-, Produkt-, 3D-Animations-Design

staatl. Abschlüsse:
A.) GTA: Gestaltungstechn. Assistent/in (incl. Fachhochschulreife)
B.) staatl. gepr. Designer/in, Bachelor Professional, RSAK-Diplom

ab Mittlere Reife (auch ohne Q-Vermerk)

Kolleg: Wehrstr. 143-145, Tel.: 02242-2141
www.kunstkolleg-hennef.de

Akademie: Wehrstr. 12, Tel.: 02242-9698860
www.rsak.de



Evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen

Mittwoch, 1. Juli

14.30 Uhr - Café Miteinander

Donnerstag, 2. Juli

15 Uhr - Frauenhilfe

19 Uhr - Gastgruppe: Literaturkreis
- Buch und Kunst

Sonntag, 5. Juli

10 Uhr - Gottesdienst mit Prädikant
Hermann Becker

Montag, 6. Juli

19 Uhr - Kirchenchor mit Ulrike
Menkhoff-Gallasch

Dienstag, 7. Juli

14 Uhr - Neunkirchen-Seelscheider
Tafel

18 Uhr - Lobpreis- und Gebetszeit -
gemeinsam Gott erleben

19.30 Uhr - Treffen der AA- Gruppe

Mittwoch, 8. Juli

10 Uhr - Seniorenfrühstück

Wochenspruch

Epheser 2, 8

Aus Gnade seid ihr selig geworden
durch Glauben,
und das nicht aus euch: Gottes Gabe
ist es.

Ankündigung

Sonntag, 12. Juli

12.30 Uhr - Ökumenisches Sommer-
fest

Kontakt Gemeindebüro:

02247-1459

neunkirchen-koeln@ekir.de

www.evangelisch-neunkirchen.

ekir.de

Jehovas Zeugen

Öffentliche Zusammenkunft
zum Kennenlernen ihrer Bibel

Zusammenkunft: 2. Juli um 19 Uhr, Vortrag: 5. Juli um 10 Uhr
Adresse: Wersch 65, 53804 Much

Kath. Kirchengemeinde St. Anna

Donnerstag, 2. Juli Mariä Heim- suchung

18 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 5. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 9. Juli

18 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 12. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr - Hl. Messe

Mitteilungen

Herzliche Einladung zum **Begeg-
nungscafé** am Freitag, **3. Juli**, um

14:30 Uhr in unserem Pfarrheim in
Hermerath. Hier ist jeder willkom-
men. Gern darf auch etwas zum
Kaffee mitgebracht werden.

Für den Pfarrverband

„Dienstags mit Gott“ im Juli

- **Mit Gesang beten** ist das The-

ma des nächsten Abendimpulses

„Dienstags mit Gott“, der durch

das Vokalensemble Seelscheid ge-

staltet wird. Dazu laden wir alle

- unabhängig von Konfession und

Glauben - herzlich ein am Dienstag

7. Juli, um 19 Uhr in der Pfarrkirche



Seit über 20 Jahren in Troisdorf



Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09.30-13.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!

VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und
Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck

Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)

Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

St. Georg in Seelscheid. Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen und Zeit füreinander eingeladen.

Herzliche Einladung zur **Frauenmesse in St. Margareta** am Freitag, 10. Juli, um 9 Uhr mit anschließendem Frühstück.

Der Eine Welt Laden

Am **Samstag, 11. Juli**, haben Sie wieder Gelegenheit fair gehandelte Waren vor und nach der Heiligen Messe um 17 Uhr in St. Georg zu kaufen.

Zum **ökumenischen Sommerfest** laden am **Sonntag, 12. Juli**, die evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen, das katholische Familienzentrum und die Pfarrgemeinde St. Margareta ein.

Das Sommerfest beginnt um 12.30

Uhr auf dem Gelände des Familienzentrums, Walzenrather Straße 10. Wir sammeln weiterhin für die **Tafel** haltbare Lebensmittel und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Pfarrbüro St. Anna

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit:

Am Donnerstag, den 16. Juli ist das **Büro in Hermerath nicht besetzt**. Bitte wenden Sie sich mit allen Anliegen an das Pastoralbüro in Neunkirchen.

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr
T: 02247-2477 oder über das Pastoralbüro in Neunkirchen
T: 02247-2333

per E-Mail: pastoralbuero.neunkirchen@Erzbistum-Koeln.de
Homepage:
www.pfarrverband-nk-se.de

TERRALIVING®

TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN



- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen

TerraLiving GmbH
Am Turm 28 · 53721 Siegburg
+49 (0) 2241 30 15 266 · info@terraliving.de
www.terraliving.de

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Seelscheid

Pfarnachrichten vom 4. bis 12. Juli

Samstag, 4. Juli

7.30 Uhr - Reisesegen zur Festoktav Marialinden

16.30 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Dienstag, 7. Juli

19 Uhr - „Dienstags mit Gott“

Mittwoch, 8. Juli

16 Uhr - Gottesdienst im Altenheim Seelscheid

Samstag, 11. Juli

Stand Eine Welt Laden

17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 12. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis

15 Uhr - Tauffeier

Mitteilungen

„Dienstags mit Gott“ im Juli

- **Mit Gesang beten** ist das Thema des nächsten Abendimpulses „Dienstags mit Gott“, der durch das Vokalensemble Seelscheid gestaltet wird. Dazu laden wir alle - unabhängig von Konfession und Glauben - herzlich ein am **Dienstag 7. Juli, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Seelscheid**. Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen und Zeit füreinander eingeladen.

Der Eine Welt Laden

Am **Samstag, 11. Juli**, haben Sie wieder Gelegenheit fair gehandelte Waren vor und nach der Heiligen Messe zu kaufen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Für den Pfarrverband

Herzliche **Einladung**, besonders an Familien mit Kleinkindern, zum **Kinderwortgottesdienst der „KirchenKids“** am Sonntag, **5. Juli, um 11:30 Uhr** im Pfarrheim St. Margareta. Bitte beachten Sie die geänderte Uhrzeit!

Wir sammeln weiterhin für die **Tafel** haltbare Lebensmittel und auch andere wichtige Dinge für den täg-

lichen Gebrauch. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro St. Georg:

Montag von 9 bis 11 Uhr

Telefon: 02247 6133

Mail: pastoralbuero.neunkirchen@erzbistum-koeln.de

Homepage:

www.pfarrverband-nk-se.de

Öffnungszeiten KÖB St. Georg:

Dienstag von 16 bis 18 Uhr

Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Telefon: 02247 745011

Mail: buecherei@sanktgeorg.org

Kath. Kirchengemeinde St. Margareta, Neunkirchen

Freitag, 3. Juli,

Hl. Thomas,

Apostel Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 5. Juli,

14. Sonntag im Jahreskreis

11:30 Uhr - Kirchenkids im Pfarrheim

11 Uhr - Hl. Messe

mit Jubelkommunion

12 Uhr - Beichtgelegenheit

12.30 Uhr - Tauffeier

Freitag, 10. Juli

9 Uhr - Frauengemeinschaftsmesse anschließend Frühstück

Sonntag, 12. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe

Mitteilungen

Der **ökumenische biblische Gesprächskreis** trifft sich wieder am **7. Juli, um 19:30 Uhr** im Pfarrhaus zum Thema „Ist Gott ein Gott der Rache? Psalm 94“

Herzliche Einladung zur nächsten **Frauenmesse am Freitag, 10. Juli, um 9 Uhr** mit anschließendem Frühstück.

Am **Sonntag, 12. Juli**, feiern die evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen, das katholische Familienzentrum und die Pfarrgemeinde St. Margareta gemeinsam ein **ökumenisches Sommerfest**. Das Sommerfest beginnt um 12.30 Uhr auf dem Gelände des

Familienzentrums, Walzenrather Straße 10. Weitere Informationen finden Sie im Aushang oder auf der Internetseite.

Für den Pfarrverband

„Dienstags mit Gott“ im Juli

- **Mit Gesang beten** ist das Thema des nächsten Abendimpulses „Dienstags mit Gott“, der durch das Vokalensemble Seelscheid gestaltet wird.

Dazu laden wir alle - unabhängig von Konfession und Glauben - herzlich ein am Dienstag, 7. Juli, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Seelscheid.

Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen

und Zeit füreinander eingeladen.

Der Eine Welt Laden

Am **Samstag, 11. Juli**, haben Sie wieder Gelegenheit fair gehandelte Waren vor und nach der Heiligen Messe in St. Georg zu kaufen.

Wir sammeln weiterhin für die **Tafel** haltbare Lebensmittel.

Erreichbarkeit im Pastoralbüro (02247-2333):

www.pfarrverband-nk-se.de

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

von 9 bis 11 Uhr, Donnerstag von 17 bis 18 Uhr

E-Mail:

pastoralbeuero.neunkirchen@erzbistum-koeln.de

Evangelische Kirchengemeinde Seelscheid

Evangelisches Familienzentrum Seelscheid

Liebe Gemeindeglieder!
Herzlich Grüße ich Sie mit dem Wochenspruch aus Galater 6,2: „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Ihre Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner

Herzliche Einladung zum Seelscheider Open Air am Samstag auf dem Kirchplatz: Beginn 19 Uhr - Einlass ab 17.30 Uhr. Abendkasse vorhanden, besser vorher an den ausgeschriebenen Stellen Karten sichern!

Mittwoch, 1. Juli
8.15 Uhr - Schulgottesdienst in der Dorfkirche
19.30 Uhr - Kirchenchor Generalprobe
19.30 Uhr - Freundechor in der Kirche
Donnerstag, 2. Juli
9 bis 11 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe
15 Uhr - Frauenverein mit „Café Anno“
Freitag, 3. Juli
Parkplatzsperrung ab 10 Uhr auf Grund des SOA!
9.30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe
15.30 Uhr - Abendmahlsgottesdienst im Altenheim
19.30 bis 21.30 Uhr - Männertreff - in der gemütlichen Ecke
Samstag, 4. Juli
19 Uhr - Seelscheider Open Air auf dem Kirchplatz
(Einlass ab 17.30 Uhr)

Sonntag, 5. Juli
10 Uhr - Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner
Montag, 6. Juli
9 bis 11 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag, 7. Juli
8.30 Uhr - „WakeUp Workout“ im Gemeindehaus
9.30 Uhr - Meeting Eltern-Kind-Gruppen
11 bis 13 Uhr - Beratung „Suchtmobil“ der Diakonie
14 bis 15.30 Uhr - Tafelausgabe und Begegnungscfé
19 bis 20.30 Uhr - Vokalensemble Seelscheid
19.15 bis 20.45 Uhr - Zamba und Pilates in der Kita
20 Uhr - Gospelchor „Good News“
Mittwoch, 8. Juli
8.15 Uhr - Schulgottesdienst in der Dorfkirche
15 bis 17 Uhr - Senioren-Singkreis
19.30 Uhr - Kirchenchor

HOLE IN ONE | Das Magazin für die Golfregion Rhein-Sieg, Köln & Bonn



Erhältlich bei ausgewählten Auslegestellen der Region und online unter:



RAUTENBERG MEDIA



**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN HINWEISEBEKANNT MACHUNGEN DER GEMEINDE
Neunkirchen-Seelscheid
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER*INNEN
Petra Peiseler
Tim Hendricks

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Aus der Arbeit der Ratspartei CDU

Haushaltssicherungskonzept

Was bedeutet das für Neunkirchen-Seelscheid?

Der aktuelle Entwurf des Haushalts 2026 der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sieht die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes vor, kurz HSK genannt. Für viele klingt das zunächst nach trockener Verwaltungssprache. Tatsächlich betrifft es aber ganz konkrete Bereiche des Gemeindelebens. Weil dazu gerade einiges an Gerüchten kursiert, möchte wir mit diesem Beitrag erklären, was hinter dem HSK steckt, warum es notwendig ist und welche konkreten Maßnahmen darin enthalten sind.

Warum braucht die Gemeinde überhaupt ein Haushaltssicherungskonzept?

Jede Gemeinde in Nordrhein-Westfalen muss ihren Haushalt jedes Jahr ausgleichen. Das bedeutet vereinfacht: Was die Gemeinde ausgibt, muss durch Einnahmen gedeckt sein, oder durch Rücklagen, die sie sich in besseren Jahren zurückgelegt hat. Genau diese Rücklagen sind jetzt aufgebraucht. Im Haushaltsjahr 2026 entsteht ein Fehlbetrag von rund 5 Millionen Euro. Davon kann nur noch ein Teil aus der sogenannten Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Der Rest muss aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden, also aus dem finanziellen Grundvermögen der Gemeinde.

Wenn eine Gemeinde in zwei aufeinanderfolgenden Jahren mehr als fünf Prozent dieser allgemeinen Rücklage aufbrauchen muss, schreibt das Landesrecht vor, dass ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wird. Genau das trifft auf Neunkirchen-Seelscheid für die Jahre 2026 und 2027 zu. Das Konzept muss von der Aufsichtsbehörde genehmigt werden und zeigen, wie die Gemeinde spätestens in zehn Jahren wieder einen ausgeglichenen Haushalt erreicht. Im vorliegenden Entwurf soll dieser Ausgleich im Jahr 2032 gelingen. Mehrere Entwicklungen treffen hier zusammen. Die Energie- und Baupreise sowie die Zinsen sind gestiegen und für die Beschäftigten gab es höhere Tarifabschlüsse. Dazu kommt ein erheblicher Sanierungsbedarf bei gemeindlichen Gebäuden. Vieles da-

von ist über Jahre aufgelaufen, weil notwendige Investitionen immer wieder aufgeschoben wurden und der Sanierungsstau dadurch Stück für Stück größer geworden ist. Was lange liegen geblieben ist, lässt sich heute nicht mehr ohne Weiteres auffangen. Gleichzeitig haben die Neubauten der vergangenen Jahre viel Geld gekostet und den finanziellen Spielraum der Gemeinde deutlich eingeengt. Hinzu kommen die sogenannten Kreisumlagen, also Zahlungen an den Rhein-Sieg-Kreis, die allein fast vierzig Prozent aller Ausgaben der Gemeinde ausmachen und auf die die Gemeinde selbst kaum Einfluss hat.

Was passiert, wenn nichts unternommen wird?

Ohne Gegenmaßnahmen würde bereits im Jahr 2028 die allgemeine Rücklage vollständig aufgebraucht sein. Die Gemeinde wäre dann überschuldet. Das gilt nach den Vorgaben des Landes als die schwerste Fehlentwicklung, die einer Kommune passieren kann, denn damit verliert sie praktisch jeden finanziellen Handlungsspielraum, auch den, der Gemeinden mit einem genehmigten Sicherungskonzept noch bleibt. Genau das soll das HSK verhindern.

Wie funktioniert das Konzept konkret?

Das Haushaltssicherungskonzept besteht aus zwei Bausteinen. Der erste ist eine schrittweise Anhebung der Grundsteuer B, also der Steuer auf Grundstücke und Gebäude. Sie soll 2026 deutlich angehoben werden und in den folgenden Jahren weiter steigen, bis 2032 der Haushalt wieder ausgeglichen ist. Für ein durchschnittliches Einfamilienhaus bedeutet die zusätzliche Erhöhung im Jahr 2026 eine Mehrbelastung von etwa 66 Euro im Jahr.

Der zweite Baustein ist eine Liste von 38 konkreten Konsolidierungsmaßnahmen, die die Verwaltung erarbeitet hat. Diese Maßnahmen sollen bis zum Jahr 2029 zusammen rund 3,5 Millionen Euro einsparen oder zusätzliche Einnahmen bringen. Genau diese Liste möchten wir hier verständlich erklären, denn sie betrifft



Foto: CDU Neunkirchen-Seelscheid

viele Bereiche, die für das tägliche Leben in der Gemeinde wichtig sind. Die wichtigsten Maßnahmen der Konsolidierungsliste

Die Maßnahmen lassen sich grob in zwei Arten einteilen. Aufwandsersparnisse bedeuten, dass die Gemeinde an einer Stelle weniger ausgibt. Ertragssteigerungen bedeuten, dass die Gemeinde durch höhere Gebühren, Mieten oder Verkäufe mehr einnimmt.

Bei der Gemeindebücherei sieht das Konzept vor, die Ausleihgebühren zu erhöhen. Sie wurden zuletzt im Jahr 2017 angepasst und sollen nun auf ein Niveau gebracht werden, das mit Nachbarkommunen vergleichbar ist. Ziel ist, dass sich die Kosten für die jährliche Anschaffung neuer Bücher und Medien stärker durch die Gebühren der Nutzerinnen und Nutzer selbst tragen. Das bringt der Gemeinde rund 11.000 Euro pro Jahr zusätzlich.

Ein eigener Punkt der Liste betrifft die Bücherei in Seelscheid und dazu kursieren derzeit einige Gerüchte. Deshalb vorweg das Wichtigste: Es gibt keinen Beschluss sie zu schließen oder das Gebäude zu verkaufen und die CDU Neunkirchen-Seelscheid setzt sich ausdrücklich für ihren Erhalt ein. Auch in den zurückliegenden Jahrzehnten haben wir uns, egal wie schwierig die Haushaltslage war, für die Bücherei eingesetzt. Davon rücken wir nicht ab, denn sie ist ein wichtiges Angebot für die Menschen vor Ort und

das soll auch so bleiben.

Warum die Bücherei trotzdem in der Liste auftaucht, hat einen rein formalen Grund. Bei der Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes muss die Verwaltung alle denkbaren Konsolidierungsmöglichkeiten auflisten und rechnerisch bewerten, auch solche, die politisch nicht gewollt sind. So steht in der Liste auch die theoretische Möglichkeit, das Gebäude der Bücherei Seelscheid aufzugeben und etwa an den Rhein-Sieg-Kreis abzugeben, der dort eine Unterbringung von Geflüchteten prüfen könnte. Rechnerisch bräute ein solcher Schritt einen einmaligen Erlös von rund 219.000 Euro und würde laufende Betriebskosten von etwa 34.000 Euro im Jahr einsparen. Diese Zahlen gehören der Vollständigkeit halber in das Konzept. Eine politische Absicht oder ein Ziel der Konsolidierung sind sie ausdrücklich nicht.

Im Bereich Winterdienst wird vorgeschlagen, die Räum- und Streupflicht auf Anliegerstraßen wieder den Anliegerinnen und Anliegern selbst zu übertragen, so wie es früher schon einmal der Fall war. Hintergrund ist, dass die Kosten für externe Winterdienstfirmen stark gestiegen sind und die Gemeinde inzwischen draufzahlt. Diese Maßnahme soll der Gemeinde ab 2027 rund 110.000 Euro jährlich einsparen.

Bei den Schulen wird vorgeschlagen, eine Schulbuslinie im Bereich Ruppichterath zu streichen und stattdes-

sen Schülertickets anzubieten, sowie den Ansatz für Schulmöblierung und Lehrmittel leicht zu reduzieren, da in den letzten Jahren durch Förderprogramme bereits viel erneuert wurde. Die gemeindliche Schulsozialarbeit soll auf die Höhe der tatsächlichen Förderbeträge des Landes begrenzt werden, allerdings erst dann, wenn die jetzigen Stelleninhaberinnen in Rente gehen.

Im Bereich der gemeindlichen Liegenschaften, also Gebäude und Grundstücke, enthält die Liste mehrere Mietanpassungen. Gemeindliche Räume, etwa für Veranstaltungen, sollen zu marktüblicheren Preisen vermietet werden. Auch mehrere Grundstücke, etwa das alte Wasserwerk oder eine Fläche in Birkenfeld, sollen vermarktet oder verkauft werden, sofern keine anderweitige Nutzung mehr vorgesehen ist.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und der Ratsarbeit wird vorgeschlagen, den Zuschuss für mobile Inter-

netverträge der Ratsmitglieder zu streichen und die Anzahl der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger zu begrenzen. Das sind kleinere Beträge, die aber zeigen, dass auch die Politik selbst zur Konsolidierung beiträgt.

Ein größerer struktureller Posten betrifft das gemeindliche Energiemanagement. Durch bessere Vertragsgestaltung, Digitalisierung und energetische Sanierung von Gebäuden soll der Energieverbrauch dauerhaft gesenkt werden. Dieser Posten soll ab 2026 mit 150.000 Euro beginnen und bis 2029 auf 200.000 Euro jährlich ansteigen.

Schließlich sieht die Liste vor, dass die Aquarena künftig ihre Reinigung mit eigenem Personal übernimmt, statt eine externe Reinigungsfirma zu beauftragen. Das soll mittelfristig Kosten sparen, auch wenn dafür zunächst neue Stellen geschaffen werden müssen.

Was wurde geprüft, aber nicht umgesetzt?

Interessant ist auch, welche Maßnahmen die Verwaltung geprüft, aber nicht zur Umsetzung vorgeschlagen hat. Dazu zählen die vollständige Abschaffung von Mobilfunkverträgen außerhalb der Feuerwehr und des Wasserwerks, die Einstellung des Livestreams von Ratssitzungen, die Streichung von Zuschüssen für Jugendarbeit und Ferienfreizeiten, die Streichung der Sportförderung sowie Kürzungen bei kulturellen Vereinen und der Seniorenarbeit. Die Verwaltung hat diese Einsparungen zwar berechnet, aber bewusst nicht in die Umsetzungsliste aufgenommen, weil sie den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Vereinsleben in der Gemeinde zu stark beeinträchtigt hätten.

Was bedeutet das für die Bürgerinnen und Bürger?

Die CDU Neunkirchen-Seelscheid sieht das Haushaltssicherungskonzept als notwendigen und zugleich verantwortungsvollen Schritt. Not-

wendig, weil eine Überschuldung der Gemeinde die Handlungsfähigkeit auf Jahre hinaus zerstören würde. Verantwortungsvoll, weil die Verwaltung bei der Auswahl der Maßnahmen erkennbar versucht hat, harte Einschnitte bei Jugend, Sport und Kultur zu vermeiden und stattdessen bei Verwaltungsabläufen, Liegenschaften und Gebühren anzusetzen, die direkt mit den jeweiligen Leistungen zusammenhängen. Gleichzeitig ist klar, dass die geplante Anhebung der Grundsteuer B die Bürgerinnen und Bürger spürbar belastet. Die CDU wird sich in den anstehenden Haushaltsberatungen dafür einsetzen, dass die Lasten gerecht verteilt werden und dass Einrichtungen wie die Bücherei in Seelscheid erhalten bleiben.

Wir werden über den weiteren Verlauf der Haushaltsberatungen berichten und stehen für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Cornelius Bruns

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei CDU

KOMM IN UNSER TEAM!



Bewirb dich jetzt als (m/w/d):

- **Pflegefachkraft in der Psychosomatik / Psychiatrie**

Einfach den QR-Code scannen um alle wichtigen Informationen zu erhalten! Mehr auf:

www.betagenese.de/stellenangebote



BetaGenese Klinik GmbH - Joseph-Schumpeter-Allee 15 - 53227 Bonn - 0228 909075-500

Aus der Arbeit der Ratspartei SPD

Bücherei Seelscheid:

Jetzt braucht es Klarheit statt Geschichtsvergessenheit

Die Diskussion um die Zukunft unserer Gemeindebücherei zeigt Wirkung. Das begrüßen wir ausdrücklich. Umso erstaunlicher ist jedoch der Versuch der CDU, den Eindruck zu erwecken, sie habe sich schon immer vorbehaltlos für den Erhalt unserer Büchereien eingesetzt.

Ein Blick in die Geschichte zeigt ein anderes Bild.

Bereits 1994 stand die Bücherei unter erheblichem Druck. Damals sollte auf Initiative der CDU an der Bücherei gespart werden. Nur durch das Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger und die Gründung des Freundeskreises „Buch & Kunst“ konnte der Erhalt gesichert werden. Seit mehr als 30 Jahren unterstützt dieser Verein unsere Bücherei mit großem ehrenamtlichem Einsatz - durch Bücherkäufe, Erlöse aus Bücherflohmärkten, Spenden und sogar die Finanzierung von Bürobedarf.

Dieses Engagement verdient Anerkennung und Respekt.

Auch während der Haushaltssicherung Jahre später stand die Gemeindebücherei erneut zur Disposition. Damals sollte sie nach den Vorstellungen der CDU in die Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde übergehen. Zwar wäre damit formal eine „öffentliche Bücherei“ erhalten geblieben, tatsächlich hätte dies jedoch erhebliche Einschränkungen beim Angebot und den Räumlichkeiten bedeutet. Dass es dazu nicht gekommen ist, ist dem politischen Widerstand und dem Engagement vieler Beteiligten zu verdanken.

Heute erleben wir wieder eine ähnliche Diskussion.

Im Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes des Bürgermeisters (mal wieder CDU...) ist die Veräußerung des Büchereigebäudes in Seelscheid mit dem Grundstückswert als Einnahme veranschlagt. Gleichzeitig

werden die künftig entfallenden Personal- und Sachkosten als dauerhafte Einsparung berücksichtigt. Das sind keine zufälligen Platzhalter, sondern konkrete Maßnahmen, die zur Haushaltskonsolidierung beitragen sollen. Natürlich entscheidet am Ende der Gemeinderat - doch die Aufnahme dieser Positionen in das Haushaltssicherungskonzept zeigt, welche Vorschläge von Bürgermeister (CDU!) und Verwaltung eingebracht wurden.

Umso erfreulicher ist es, WENN inzwischen auch andere Fraktionen öffentlich erklären, dass sie sich für den Erhalt der Bücherei einsetzen wollen. Daran werden wir sie gerne messen und wenn nötig, erinnern. Denn entscheidend sind am Ende nicht Pressemitteilungen und der alleinige Wille, sondern politische ENTSCHEIDUNGEN.

Die große Resonanz auf unsere Stellungnahme zeigt, welchen Stel-

lenwert die Bücherei für unsere Gemeinde hat. Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich bei uns gemeldet. Auch der Freundeskreis „Buch & Kunst“, der seit Jahrzehnten ein verlässlicher Partner unserer Bücherei ist, verfolgt die aktuelle Entwicklung aufmerksam.

Für uns bleibt klar: Eine Bücherei ist keine beliebige Immobilie und keine einfache Haushaltsposition. Sie ist Bildungsort, Kulturstätte und Treffpunkt für Jung und Alt. Gerade weil erst vor Kurzem mit Unterstützung der Bürgerstiftung und der Kolmitz-Stiftung der Lesegarten geschaffen wurde, wäre es das falsche Signal, diesen Standort nun infrage zu stellen.

Deshalb bleiben wir wachsam und setzen uns weiterhin mit aller Kraft für den dauerhaften Erhalt unserer Gemeindebücherei in Seelscheid ein.

Ira Wahab

Iramah Wahab

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei SPD

Aus der Arbeit der Ratspartei FDP

Grundsteuer steigt gewaltig

In der Gemeinde erleben wir nun hautnah, dass verfehlte Sozialpolitik unsere Gesellschaft zerstört

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am vorvergangenen Wochenende wurde unsere Gemeinde in der lokalen Presse mit der Überschrift gewürdigt: „Spitzenreiter bei der Grundsteuer“. Inzwischen hat wahrscheinlich der Gemeinderat schon die Erhöhung der Grundsteuer ab dem 01.01.2026 gerade noch rechtzeitig beschlossen, damit dieser Beschluss in diesem Jahr wirksam werden kann. Sollte der Rat diese Erhöhung jetzt nicht beschlossen haben, kommt sie im nächsten Jahr

umso schlimmer.

Unsere Gemeinde ist - wie so viele andere Gemeinden auch - finanziell überfordert, wir können die Haushaltssicherung nicht abwenden und sind dadurch gezwungen, nur noch unsere gemeindlichen Pflichtaufgaben zu finanzieren. Selbst dafür reichen die Einnahmen nur bei weiterer kräftiger Erhöhung der Steuern.

Unsere Gemeinde kommt aus der Finanzmisere nicht mehr heraus, seit damals die rot-grüne Landesregierung die Schlüsselzuweisung massiv

gekürzt hat, um das Ruhrgebiet beim Strukturwandel unterstützen zu können, was dem Ruhrgebiet bekanntlich auch nicht geholfen hat.

Vielleicht erinnern Sie sich, die Gemeindeprüfungsanstalt hat bei ihrer letzten Prüfung festgestellt, dass unsere Gemeinde arm ist, die Bürger unserer Gemeinde jedoch reich sind. Da kann die Bürgerschaft nur staunen über ihren Reichtum.

Gleichzeitig erhebt sich ein großes Protest-Geschrei, wenn unser Staat endlich und eigentlich schon viel zu

spät Reformen in unserem Sozialsystem beschließen will. Jeder weiß es, aber keiner will es wahrhaben, dass die Kosten des Sozialsystems viel schneller steigen, als die Wirtschaft wächst. Wir leben als Gesellschaft erheblich über unsere Verhältnisse, Unproduktivität, dauerhaft großzügige Unterstützung können wir uns nicht mehr leisten.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Woche.

<https://nks.freie-demokraten.de>

Eberhard Seiffe

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei FDP

Eltern-Kind-Workshop fördert Kreativität

Mal- und Bastelworkshops mit Marion Fuderholz im Familienzentrum Aktion Kindergarten e.V.



Kinderfreundlich und haptisch aufregend: Selbstgemachte Farbe aus Quark

Matschen und Malen ist was für die Sinne! Im Kreativworkshop „Die Quarkparade“ diese Woche am **Samstag, 4. Juli von 10 bis 11:30 Uhr** in unserem Familienzentrum Aktion Kindergarten e.V. in der Rathausstraße 8 in Neunkirchen gehts dieses Mal ans Experimentieren. Statt Pinseln kommen verschiedene Spachtel und Bürsten zum Einsatz, mit denen großflächige, spannende Muster und Strukturen entstehen. Mit Farbe auf Quarkbasis können die Kinder neue Materialerfahrungen sammeln und spielerisch die Sinne

stärken. Erleben Sie mit Ihrem Kind (im Alter von zwei bis sechs Jahren) wertvolle Eltern-Kind-Zeit mit Kunstpädagogin Marion Fuderholz. Die Teilnahme pro Eltern-Kind-Team pro Workshop beträgt 20 Euro inklusive aller verwendeten Materialien. Bitte melden Sie sich dafür an unter der E-Mail-Adresse **mfuderholz@gmail.com**. Jeder Kurs findet ab einer Anzahl von fünf Teilnehmern statt. Beachten Sie auch unsere weiteren Termine für kreative Eltern-Kind-Workshops:



Mit Spachteln und Bürsten entstehen reliefartige Oberflächenstrukturen

8. Juli, Mittwoch, 17 bis 18.30 Uhr Magischer Farbbeutel
18. Juli, Samstag, 10 bis 11.30 Uhr Malen mit eisigen Farben
24. Juli, Freitag, 10 bis 11.30 Uhr Tupfen - Farbenfrohe Muster mit kreativer Maltechnik
26. August, Mittwoch, 10 bis 11.30 Uhr Magisches Malen und Zeichnen - Verborgene Kunst sichtbar machen
12. September, Samstag, 10 bis 11.30 Uhr Leuchtende Kreidekritzelei - Farbenfrohes Entdecken auf nassem Papier

Und noch andere tolle Angebote warten im Juli im Familienzentrum auf Sie:
7. Juli, Dienstag, 10 bis 11 Uhr Start der wöchentlichen Krabbelgruppe (gratis)
17. Juli, Freitag, 14 Uhr Mitmachkonzert mit Michael Maria Hübner (gratis)
Anmeldung für alle Gratis-Events unter info@aktion-kindergarten.de
 Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.aktion-kindergarten.de.
 Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Familienzentrum Neunkirchen-Seelscheid

Abend der Emotionen

„Emotionsentwicklung und -regulation“

Von Co-Regulation zur Selbstregulation und wie sie ihr Kind dabei unterstützen können

- Infoabend im Familienzentrum St. Margareta
- Mittwoch: 15. Juli
- Von 18 bis 21 Uhr

Walzenrather Str. 10, 53819 Neunkirchen-Seelscheid
 Referenten von der Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche und Eltern Familien- und Erziehungsberatung Rhein-Sieg-Kreis
 Hendrik Hasselbeck, Psychologe
 Sandra Asgarzadeh, Sozialpädagogin

Emotionen/ Gefühle gehören zur psychischen Grundausstattung eines jeden Menschen. Freude, Ärger, Trauer, Wut, Liebe, Zufriedenheit... wer kennt diese Zustände nicht?

In dem Vortrag geht es u. a. um die Fragen: Was sind Emotionen und wozu dienen sie? Welche Möglichkeiten gibt es Kinder in der Emotionsregulation zu unterstützen? Menschen, die ihre Emotionen gut regulieren können, können auch mit alltags Schicksalen besser umgehen. Gute Emotionsregulation ist eine starke Ressource. Wir werden gemeinsam darüber sprechen
 Um Anmeldung wird gebeten.

Infos: Familienzentrum St. Margareta, W. Roggelin/ Simone Reinke- Klein, Walzenrather Str. 10,

53819 Neunkirchen-Seelscheid, Tel.: 02247-2313, kita.st.margareta.53819@katholino.de



Garten und Landschaftsbau
YILDIZ

Sichern Sie sich jetzt unsere Sommerangebote!

- Abbrucharbeiten ■ Erdarbeiten
- Kanalarbeiten ■ Isolierung
- Bepflasterung ■ Terrassen
- Einfahrten ■ Kellertrockenlegung
- Reparaturen aller Art

Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 97 66 95

Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 01 71 - 4 95 02 50

yildiz-gartengestaltung@t-online.de

MGV Gemütlichkeit Söntgerath informiert

Diamanthochzeit Marianne & Reiner

Wir pflegen nicht nur die Gemütlichkeit, wir können auch sehr spontan sein.

Die sehr kurzfristige Suche nach zeitlich abkömmlichen Sängern wurde zur sportlichen Höchstleistung. Genau 24 Stunden vorher haben wir von der Feier erfahren und die Zeit für die Liedauswahl und Planung lief schnell ab.

Entschuldigung an die aktiven Sänger, die beim Telefon- und WhatsApp-Marathon nicht erreicht wurden.

Aber es hat dann doch wieder sehr gut geklappt. Et hat mal weddr joot

jejange.

Unser Ständchen war für das Diamantpaar Marianne & Reiner eine riesige Überraschung. Die Freude darüber konnte man Beiden ansehen. Mit unserem Auftritt konnten wir dazu beitragen, dass es für die Feiernden ein wunderbarer, unvergessener Tag wurde.

Auch das wir um 17:30 Uhr bei 27 Grad im Schatten „Am kühlenden Morgen“ erklingen ließen, tat der Freude keinen Abbruch. Zumal unser Schlusssong „Loss de Sonnen“ dann wie die Faust aufs Auge passte. Euer MGV Gemütlichkeit Söntgerath
Peter van der Wyst



Jubilarsfoto MGV

Bergischer Männerchor Mohlscheid informiert

Sommer, Sonne, Sangesfreude beim Bergischen Männerchor aus Mohlscheid

Auch in diesem Jahr zeigt sich der BMC Mohlscheid wieder von seiner musikalischen Seite: Drei Veranstaltungen, drei besondere Anlässe - und jede Menge Gelegenheiten, gemeinsam zu singen, zu lachen und das Dorfleben zu genießen.

27. Juni: Sommerfest des BMC Mohlscheid e.V. und Dorfleben Mohlscheid e.V. von 14 bis 20 Uhr auf dem Vereinsplatz „Eleonore“ in Mohlscheid an der Schlichenbacher Straße.

Beim Sommerfest heißt es: Stimmbänder ölen, Kölsch kaltstellen und ab auf die „Scheef Seck“!

Gemeinsam möchten wir unsere

kölschen Lieder anstimmen - laut, fröhlich und mit der gewohnten Mohlscheider Begeisterung. Wer die Töne nicht trifft, trifft dafür garantiert die Stimmung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Popcorn, kalte Getränke, Würstchen und vieles mehr warten darauf, genossen zu werden. Ein Fest für Ohren, Herz und Magen gleichermaßen.

12. Juli: Liedernachmittag im Hospiz Deesem (Beginn ca. 15:30 Uhr)

Der Liedernachmittag im Hospiz Deesem steht im Zeichen einer warmen und respektvollen musikalischen Begegnung.

Mit einer Liedfolge, die sich am Hauskonzert im Altenheim orientiert, möchten wir den Bewohnerinnen und Bewohnern eine vertraute, wohltuende Atmosphäre schenken. Bekannte Melodien laden zum Zuhören, Erinnern und inneren Mitsingen ein - ein stiller, aber herzlicher Moment des Miteinanders.

29. August: Volksliederabend auf der „Eleonore“ (Beginn: 17:30 Uhr)

Wenn der Spätsommer an die Tür klopft, lädt die „Eleonore“ zu einem stimmungsvollen Volksliederabend ein.

Der frühe Beginn um 17:30 Uhr sorgt dafür, dass wir die besondere Atmosphäre des Abends in vollen Zügen genießen können - mit traditionellen Liedern, guter Gesellschaft und einem Hauch Nostalgie.

Es wird gemütlich, es wird gesellig, und es wird garantiert ein Lied geben, das alle kennen. Oder zumindest so tun.

Mohlscheid singt. Mohlscheid lacht. Mohlscheid lebt.

Wir freuen uns auf viele fröhliche Gesichter, kräftige Stimmen und unvergessliche gemeinsame Momente.

Ihr Udo vom BMC

In Sachen Gemeindebücherei Seelscheid

Freundeskreis Buch & Kunst Neunkirchen-Seelscheid e.V.

Eines vorweg: Die finanzielle Situation der Gemeinde ist schwierig wie selten zuvor, sie wird auch so schnell nicht nachhaltig besser werden. Auf die politisch Verantwortlichen - bei uns wie auch anderswo - kommen manche schwierige Entscheidungen zu, um die sie niemand beneidet.

Und dennoch: Wenn aktuell der Vorschlag gemacht wird, die Gemeindebücherei in Seelscheid auf Dauer zu schließen und das Grundstück zu veräußern, so müssen wir von

diesem Schritt mit allem Nachdruck abraten. Die Bücherei - die übrigens seit Jahren von unserem Verein finanziell unterstützt wird - erfüllt höchst erfolgreich extrem wichtige kulturelle und sozialpolitische Aufgaben in Seelscheid: mit ihrem breiten Leseangebot, der immer wichtiger werdenden Leseförderung für Kinder, einer Fülle von unterschiedlichen Veranstaltungen insbesondere für Kinder und Jugendliche, aber auch für Ältere. Und der erst vor kurzem

fertiggestellte so ansprechende Lesegarten vor dem Gebäude hat sich in kurzer Zeit zu einem lebhaften dörflichen Treffpunkt entwickelt. Viele Veranstaltungen dort werden gemeinsam mit Seelscheider Vereinen durchgeführt, so dass hier ein vielfältiges buntes Angebot für Jung und Alt entsteht. Die Schließung dieser lebendigen und für das Gemeinschaftsleben so wichtigen Einrichtung wäre für Seelscheid, ja für die ganze Gemeinde, ein herber Ver-

lust - hierzu darf es nicht kommen! Und: Was wird aus dem Bürgerbüro Seelscheid?

Wir appellieren daher an den Bürgermeister, den Gemeinderat, die Vereine und Einrichtungen insbesondere in Seelscheid: Wir alle müssen gemeinsam nach Mitteln und Wegen suchen, um die Gemeindebücherei in Seelscheid zu erhalten. Nur gemeinsam kann und muss uns das gelingen.

Heidi Kunde,
Pressesprecherin Buch & Kunst

Lust auf Mozart?

Projektstart am 11. Juli

Am 11. und 12. Juli eröffnet die Chorgemeinschaft St. Georg ihr aktuelles Konzertprojekt mit einem Probenwochenende für interessierte Projekt­sängerinnen und -sänger aller Stimmgruppen. Im Rahmen einer Festmesse am 25. Oktober wird die Missa brevis, „Pastoralmesse“, KV 140 von Wolfgang Amadeus Mozart mit Chor, Orchester und Solisten aufgeführt. Der Seelscheider Chor gestaltet das Projekt gemeinsam mit dem Kirchenchor Cäcilia Hermerath

und als offenes Mitsingprojekt für Freunde klassischer Musik. Anlass für das Projekt sind einige besondere Chorjubiläen langjähriger, verdienter Sängerinnen und Sänger, ein guter Grund, um in der Kirchengemeinde St. Georg noch einmal eine solche Aufführung zu realisieren. Beim Probenwochenende am 11. und 12. Juli von 11 bis 15 Uhr werden die Noten und Übe-Materialien zur Verfügung gestellt und ein erster Überblick über die Mozart-Messe ge-

geben. Im September und Oktober schließen sich die weiteren Projektproben an. Wer gerne einmal an der Aufführung eines Werks der klassischen Musik mit professionellem Orchester mitwirken möchte, sollte sich dieses Projekt nicht entgehen lassen. Die Leitung hat Yannick Noval, Dirigent der Chorgemeinschaft St. Georg wie auch des Vokalensembles Seelscheid, der mit seinem mitreißenden Dirigat zuletzt beim Lions-Konzert im ver-

gangenen Januar begeisterte. Weitere Informationen und die konkreten Termine erhalten Sie beim Vorstand der Chorgemeinschaft, Tel. 015770409559, oder per Email-Anfrage an Chorgemeinschaft. St.Georg@gmail.com. Sie können sich unter den genannten Kontakten anmelden, oder einfach beim Probenwochenende vorbeikommen. Die Chorgemeinschaft freut sich auf sangesfreudige Interessierte und lädt herzlich zu diesem Projekt ein.

Tratsch & Trödel in Hasenbach

Schnäppchen entdecken, Nachbarn, Freunde treffen und gemeinsam einen schönen Tag verbringen. Wo kann man besser plaudern, lachen und Neuigkeiten austauschen als zwischen kleinen Schätzen und großen Fundstücken? Genau deshalb lädt die Siedlungsgemeinschaft e. V. herzlich zum **Tratsch & Trödel am Sonntag, 5. Juli, ab 10 Uhr auf dem Dorfplatz und Garagen** ein.

Freuen Sie sich auf:

- Tolle Trödelschätze und Raritäten
- Gemütliche Gespräche mit Freunden und Nachbarn
- Eine entspannte Atmosphäre für die ganze Familie
- Leckere original belgische Fritten.

Ob als Käufer, Verkäufer oder einfach zum Bummeln, hier ist für jeden etwas dabei.

Kommen Sie vorbei, stöbern Sie nach Herzenslust und genießen Sie einen geselligen Sommertag auf unserem Dorfplatz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Tratsch & Trödel - hier findet man

nicht nur Schnäppchen, sondern auch die besten Geschichten. **Trödleranmeldung** unter www.hasenbach.de oder per E-Mail: info@hasenbach.de.

Herzliche Einladung zum bunten Mitbring-Picknick

Lasst uns gemeinsam den Sommer genießen! Die Initiative „Neunkirchen-Seelscheid ist bunt“ lädt alle herzlich zum Mitbring-Picknick ein. Freut euch auf bunte Picknickdecken im Schatten unterm Pavillon und Livemusik von Jan-Philipp Tödte! **Wann:** Sonntag, 12. Juli, von 15 bis 17:30 Uhr

Wo: Bicester-Park in Seelscheid an der Breitestraße
Den Lieblingssnack bitte selbst mitbringen. Die Initiative hält Getränke für euch bereit. Kommt einfach vorbei und lasst uns zusammen einen entspannten Nachmittag verbringen. Wir freuen uns auf viele nette Begegnungen und eine schöne Zeit!

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns am 18.03.2030 in Bonn um 15.00 Uhr in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Polterabend am 18.03.2030 ab 19.00 Uhr im Saal Nord.
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
GEBURT 12.1.2025
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für die wohlwütenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres guten Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung, 3 Z., 125 qm, 2-Parkhaus, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentral gelegen.
Für 820 € mtl.
Tel. 0212 123456
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Basketballerin aus Eischeid startet bei Europameisterschaft in Athen

Anabel Schröder aus Neunkirchen-Seelscheid/Eischeid vertritt die Region bei der FIMBA Maxibasketball-Europameisterschaft 2026

Ein besonderes sportliches Abenteuer wartet auf Anabel Schröder aus Eischeid: Die Basketballerin nimmt mit ihrem Team Rhine Fire an der 13. European FIMBA Maxibasketball Championship 2026 in Athen teil. Vom 26. Juni bis zum 5. Juli treffen dort erfahrene Basketballspielerinnen und -spieler aus zahlreichen Ländern Europas und darüber hinaus aufeinander, nach Altersklassen unterteilt. In der Altersklasse Ü55 Damen tritt Schröder mit ihrer Mannschaft gegen internationale Konkurrenz an. Unter anderem stehen Begegnungen gegen Teams aus Griechenland, Italien, England und Peru auf dem Programm. Bereits am Samstag, 27. Juni, um 14 Uhr startet Rhine Fire mit dem ersten Spiel gegen Italien in das Turnier.



Gespielt wird Basketball nach den offiziellen Regeln: Fünf Spielerinnen stehen sich auf dem Original-Spielfeld gegenüber, die Spielzeit beträgt viermal zehn Minuten. Damit unterscheidet sich Maxibasketball kaum vom klassischen Leistungssport - lediglich die Altersklassen der Aktiven stehen im Mittelpunkt.

Die FIMBA-Meisterschaft bringt jedes Jahr ehemalige Leistungssportlerinnen und Leistungssportler zusammen, die ihre Leidenschaft für Basketball weiterhin auf internationalem Niveau ausleben. Das Turnier in Athen erwartet Mannschaften aus zahlreichen Ländern und verbindet sportlichen Ehrgeiz mit dem Gedanken des lebenslangen Sports.

„Für mich bedeutet die Teilnahme nicht nur international spielen zu dürfen, was schon immer ein Traum von mir war,“, sagte Anabel Schröder, „ich freue mich auch, auf andere Nationen zu treffen und mich auszutauschen.“ Wer das Turnier verfolgen will, kann dies über facebook tun: <https://www.facebook.com/groups/717341603904656/>

Schach für Einsteiger

Wir bieten einen Kurs für Jedermann - für Jung und Alt. Jeden Freitag in der Begegnungsstätte „Alte Schule“ in Neunkirchen (Schulstraße 2 (1. OG - dabei Seiteneingang benutzen!)) von 16 bis 18 Uhr. Es werden kleine Turniere gespielt, es wird auf individueller Basis Theorie zum Spiel der Könige vermittelt und zudem können bei uns die Prüfungen zum Bauern-, Turm-, und Königsdiplom des Deutschen Schachbundes abgelegt werden. Alles dies findet in einer geselligen und gemütlichen

Runde statt, in der Neulinge immer gerne gesehen sind. Hier nochmal die Telefonnummern der Ansprechpartner: Bernd Kirschfink: 02247 / 89130 Timo Rosenberger 01511 / 2762214 Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie auch im Internet. Die Adresse lautet: <https://cms.schachfreunde-seelscheid.de/> Wir freuen uns über jeden Interessenten. Bernd Kirschfink



ADFC Lohmar unterstützt Petition

Radweg zwischen Dahlhaus und Heiligenhaus ausbauen

Der Radweg von Dahlhaus nach Heiligenhaus ist stark beschädigt und stellt eine erhebliche Gefahr dar. Dieser Radweg wird täglich von Kindern auf dem Weg zur Schule genutzt und ist somit von großer Bedeutung für ihre Sicherheit auf ihren täglichen Wegen.

Die Löcher und Unebenheiten machen den Weg für Fahrräder fast unbefahrbar und erhöhen das Risiko von Unfällen beträchtlich. Zusätzlich zur Sicherheit ist die Förderung des Radfahrens im Kontext der Nachhaltigkeit und gegen die steigen-

den Spritpreise ein wichtiger Aspekt. Fahrräder sind eine umweltfreundliche Alternative zum Auto und bieten eine kostengünstige Methode, um alltägliche Besorgungen, wie kleinere Einkäufe oder Arzttermine, zu erledigen. Es ist an der Zeit, dass der Radweg ausgebaut und repariert wird, um die Nutzung von Fahrrädern in unserer Gemeinschaft sicher zu machen. Der besagte Radweg liegt neben einer vielbefahrenen Landstraße, was die Notwendigkeit für Reparaturen noch dringlicher macht. Die Gemeinde- und Kreis-



grenzen sollten bei der Umsetzung dieses Projekts keine Rolle spielen, denn die Sicherheit unserer Kinder und die Förderung einer nachhaltigen Lebensweise müssen im Mittelpunkt stehen.

Ausflug 28. Mai nach Monschau

Kath. Frauengemeinschaft „St. Servatius“ Winterscheid

Bereits vor der Bekanntmachung im Mitteilungsblatt meldeten sich viele Frauen für den Ausflug nach Monschau an. Mit so viel Interesse hatten wir nicht gerechnet; es freute uns natürlich sehr. Wir hatten sogar eine Warteliste! Am 28. Mai fuhren wir um 8:30 Uhr gut gelaunt bei strahlendem Sonnenschein mit 48 Frauen los.

Nach zweieinhalbstündiger Fahrt (Umweg wegen der Bonner Brückensperrung) kamen wir pünktlich zu Glasbläserführung in Monschau an. Das war für alle Damen sehr interessant, besonders aber für Petra Madel, die selbst als Glasbläserin aktiv werden durfte. Wie sich herausstellte, ist sie ein echtes Naturtalent, denn es gelang ihr, eine hübsche rote Glaskugel herzustellen. Natürlich konnte man auch schöne Dinge aus Glas erwerben. Hierbei war die Auswahl groß und die Entscheidung fiel schwer.

Anschließend wanderten wir in die Altstadt mit sehenswerten alten Fassaden. Im Restaurant „Zur alten Herrlichkeit“, direkt an der Rur gelegen, war für uns das Mittagessen reserviert. Danach begann die beliebte Zeit zur freien Verfügung. Auswahl an Sehenswürdigkeiten gibt in dem gemütlichen Monschau genug. Einige Damen fuhren mit der Stadtbahn, die bis zur Burg Monschau fährt, wo man einen herrlichen Ausblick genießen kann. Auch die Kirchen wurden angeschaut und wahrscheinlich alle Frauen gönnten sich ein Eis oder ein Stück Kuchen.

Um 16:30 Uhr trafen sich alle wieder am Bus und unser Busfahrer Robert brachte uns wohlbehalten wieder nach Hause. Es war wieder einmal ein gelungener Ausflug und wir freuen uns auf das nächste Mal.

J. Böhnlein
Eure Kath. Frauengemeinschaft Winterscheid





Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.



Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.



ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.



Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Erscheinung:
mittwochs
Annahmeschluss:
dienstags in der Vorwoche, 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT
NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich
RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung
Neunkirchen-Seelscheid
Bürgermeister Guido Vierkötter
Hauptstraße 78 · 53819 Nk.-Seelscheid

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Cornelius Bruns
SPD Dr. Silvia Merk
FDP Eberhard Seiffe
Bündnis 90 / Die Grünen Christoph Weiler

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Neunkirchen-Seelscheid. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG
mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-paper

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft
Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung.
TEL: 015787151734,
Mo-So, 9-20 Uhr.



KAUFE OBJEKT
Kaufe Haus oder Wohnung
- Kapital gesichert durch Verkauf
- Altersgerecht
- Familie wohnt in Neunk.-Seelsch.
Wir sind dankbar für jeden Kontakt
Tel. 02241-123456

UMZÜGE

GILGEN & CO. GMBH
Möbeltransporte • Spedition • Lagerung

www.gilgen-umzuege.de
Tel. 0 22 41 - 33 77 92

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE

UMZÜGE DUVE

Tel.: 022 41 / 6 43 13
www.umzuege-duve.de

Verpackung-Montage aller Systeme
Küchenmontage-Änderungen-Lagerung
Komplettservice-Möbelaufzug

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

Achtung!
Herr Albert kauft Antiquitäten, Bilder, Möbel, Schallplatten und -spieler, Schreib- und Nähmaschinen, Tierpräparate, Taschen, alte Spirituosen, Vorwerk-Staubsauger, Bücher, Teppiche, Bekleidung, Trachten, Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Gläser, Militaria, Anstecker, Fotoapparate, Geh- und Wanderstöcke, Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck und vieles mehr. Die Anfahrt ist kostenlos. Wir begleichen den Betrag sofort in bar vor Ort.
Tel: 0 22 23 / 914 87 78

Der
US-Präsident
hat eine
eigene
Postleitzahl.

Online lesen: mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-paper
Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN HINWEISBEKANNT
MACHUNGEN DER GEMEINDE
Neunkirchen-Seelscheid
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Nicht nur für Studierende

BAföG können auch Schülerinnen und Schüler beantragen

Rhein-Sieg-Kreis (db). Nicht nur Studierende einer Hochschule, sondern auch Schülerinnen und Schüler können finanzielle Unterstützung erhalten. Entscheidend ist die Schulform, also die Art der schulischen Ausbildung. Anspruch auf BAföG haben alle, die mit ihrer Ausbildung einen berufsqualifizierenden Abschluss an-

streben.

Unter bestimmten Voraussetzungen besteht auch beim Besuch einer allgemeinbildenden Schule ab der 10. Klasse ein BAföG-Anspruch. Gegebenenfalls können Schülerinnen und Schüler auch einen Zuschuss zur Krankenversicherung erhalten.

Die Förderung ist in der Regel vom

Einkommen der Eltern abhängig. Das Schüler-BAföG muss nicht zurückgezahlt werden. Auch Einkommen aus Minijobs werden nicht auf die Förderung angerechnet.

Im Jahr 2024 bezogen im Bereich des Rhein-Sieg-Kreises 599 Schülerinnen und Schüler BAföG, insgesamt wurde ihnen eine Summe von

rund 2.451.000 Euro ausbezahlt.

Während Studentinnen und Studenten den BAföG-Antrag über die Studierendenwerke stellen, ist für Schülerinnen und Schüler der Rhein-Sieg-Kreis zuständig - sofern deren Eltern im Kreisgebiet leben.

Weitere Informationen gibt es hier: rhein-sieg-kreis.de/bafog

Bauen mit Perspektive

Im Hoch- und Tiefbau wird Nachwuchs gesucht

Ob Wohnhäuser, Straßen oder Brücken - ohne Fachkräfte im Hoch- und Tiefbau steht vieles still. Die Branche sucht seit Jahren dringend nach gut ausgebildeten Mitarbeitern. Besonders gefragt sind Baugeräteführer, Maurer, Straßenbauer und Ingenieure, die Planung und Ausführung verbinden können.

Arbeiten, wo Fortschritt sichtbar wird

Kaum ein Berufsfeld zeigt Ergebnisse so direkt wie der Bau. Was morgens auf dem Plan steht, ist abends schon ein Stück Wirklichkeit. Wer handwerkliches Geschick und technisches Interesse mitbringt, findet im Hoch- und Tiefbau ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld im Freien, mit modernen Maschinen und im Team.

Sichere Jobs und gute Bezahlung

Die Auftragslage in der Bauwirtschaft bleibt stabil, die Nachfrage nach qualifizierten Kräften ist hoch. Viele Betriebe bieten inzwischen attraktive Löhne, Zusatzleistungen und langfristige Beschäftigung. Auch wer den Quereinstieg wagt oder sich weiterqualifiziert, hat gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Ausbildung mit Zukunft

Der Einstieg gelingt meist über eine duale Ausbildung, in der praktische Erfahrung und Theorie kombiniert werden. Später eröffnen sich vielfältige Wege - etwa zum Meister, Polier oder Bauleiter. Der Hoch- und Tiefbau bietet nicht nur solide Perspektiven, sondern auch die Möglichkeit, an Projekten mitzuwirken, die

das Lebensumfeld ganzer Regionen prägen.

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • zürich • zugers • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
NEUNKIRCHEN-
SEELSCHEID



WIR SUCHEN DICH

für unsere Ausgabe

MITTEILUNGSBLATT NEUNKIRCHEN-SEELSCHEID als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Neunkirchen-Seelscheid

Schluck- und Stimmprobleme bei Parkinson

Zwei Logopädinnen geben Tipps

Fast alle Parkinson-Patienten leiden unter Schluckbeschwerden, da die unwillkürliche Muskelsteuerung im Hals- und Rachenbereich beeinträchtigt ist. Vermehrtes Verschlucken, häufiges Räuspern und vermehrte Speichelbildung sind die Folgen. Genauso oft ist die Stimme bei Parkinson-Erkrankten sehr leise, monoton oder heiser und kann sich später auch verwaschen und undeutlich anhören. Alle genannten Symptome können durch spezielle Therapien vorzeitig gemildert oder sogar wegtrainiert werden.

Welche Therapien gibt es? Was können die Erkrankten selbst trainieren? Welche Tipps können Sprachtherapeuten geben?

Dazu hat die Selbsthilfegruppe zwei Expertinnen aus der Logopädie-Praxis, Naira Fuß-Höhler und Caroline Bramekamp aus Sankt Augustin zum einmal monatlich stattfindenden Treffen eingeladen.

Die beiden Logopädinnen erklären

die organischen Abläufe und Hintergründe des Schluckvorgangs und schildern mögliche Probleme im Alltag von Parkinsonerkrankten. Dazu geben sie Tipps mit praxisnahen Übungen, die von den Anwesenden gleich mitgemacht werden.

Verminderte Beweglichkeit der Zungen- Kehlkopf- und Atemmuskulatur ist der Grund für Stimm- und Sprechstörungen. Auch diese Muskulatur kann mit gezielten Atem-Stimmübungen trainiert und mit bewusster Sprechkontrolle und lauter Aussprache angeeignet werden. Dazu gibt es eine neurologisch-medizinisch anerkannte vierwöchige Therapie, die sehr erfolgreich zu einer besseren Stimm- und Sprachqualität führt. LSVT LOUD - heißt die Methode. Sie wird von speziell ausgebildeten Logopäden angeboten und muss von Ärzten verordnet werden.

Ohne Verordnung kann auch zuhause trainiert werden: Ein Therapie-vorschlag ist, mit den Zähnen die



(v. l.) Naira Fuß-Höhler, Caroline Bramekamp, Logopädinnen und Lieselotte Nowak Vorsitzende der Deutschen Parkinson Vereinigung, Regionalgruppe Siegburg.

Foto: Angela Pollheim

Zunge festzuhalten und dabei zu schlucken, das stärkt die Muskulatur des Kehlkopfs und trainiert das Schlucken. Mehr Spaß macht lautes

Vorlesen als Sprachtherapie und zur Stimmbildung kann auch zuhause „laut“ ein Lieblingslied gesungen werden!

Lions Club Lohmar Spendenübergabe für einen Aufzug

Spendenübergabe für einen Aufzug im Altenheim Wahlscheid

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Unterstützer des Lions Club Lohmar, heute ist ein besonderer Anlass, der uns alle mit großer Freude erfüllt. Wir dürfen nicht nur eine Spende überreichen, sondern auch gemeinsam auf eine außergewöhnlich erfolgreiche Aktion zurückblicken.

Im Rahmen unseres Adventskalenders wurde ein wunderbares, gespendetes Bild versteigert. Der Erlös dieser Versteigerung 3300 Euro war schlichtweg überwältigend und hat unsere Erwartungen weit über-

troffen. Dies zeigt eindrucksvoll, wie groß die Bereitschaft ist, soziale Projekte und Einrichtungen wie dieses Altenheim zu unterstützen.

Unser besonderer Dank gilt der Künstlerin Frau Rosemarie Hüttemann. Mit ihrem großartigen Werk hat sie nicht nur Kunst geschaffen, sondern zugleich einen wertvollen Beitrag für den guten Zweck geleistet. Dafür sprechen wir ihr unsere große Anerkennung und unseren herzlichen Dank aus.

Ebenso möchten wir Herrn Alexander Rasch danken, der das Bild er-

steigert hat. Mit seiner großzügigen Unterstützung hat er maßgeblich zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen. Ein solches Engagement verdient höchsten Respekt und große Wertschätzung.

Für uns als Lions Club Lohmar ist soziales Engagement eine echte Herzensangelegenheit. Es ist uns wichtig, dort zu helfen, wo Unterstützung gebraucht wird, und gemeinsam etwas Positives für unsere Gemeinschaft zu bewegen.

Deshalb möchten wir die heutige Gelegenheit auch nutzen, Men-

schen anzusprechen, die Freude daran haben, sich sozial zu engagieren, Projekte zu unterstützen und gemeinsam Gutes zu tun. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder, die unsere Werte teilen und Teil unserer Gemeinschaft werden möchten.

Denn dieser Tag zeigt einmal mehr ganz deutlich: Gemeinsam können wir viel bewegen.

Lions Club Lohmar
Präsident
Thorsten Grossheim

Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • persönlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG